

KUNDGEBUGUNG

KEINEN
METER
DEM
RASSISMUS

Keinen Frieden mit der AfD!

Rassistische Hetze ist in Münsters Rathaus
des westfälischen Friedens nicht erwünscht!

Keinen Frieden mit der AfD!

Rassistische Hetze ist in Münsters Rathaus
des westfälischen Friedens nicht erwünscht!

Freitag, 10.02

17:30, Prinzipalmarkt

Freitag, 10.02

17:30, Prinzipalmarkt



Informationen & Aufruf unter:
www.keinenmeter.noblogs.org

Informationen & Aufruf unter:
www.keinenmeter.noblogs.org

KUNDGEBUGUNG KEINEN METER DEM RASSISMUS

KUNDGEBUGUNG

Für Vielfalt statt Einfalt: Rechte

Brandstifter_innen raus aus Münster!

Am 10. Februar 2017 will die „Alternative für Deutschland“ (AfD) im Festsaal des Münsteraner Rathauses ihren Neujahrssempfang abhalten. Als Redner_innen geladen sind unter anderem Frauke Petry, Bundesvorsprecherin der AfD, und Marcus Pretzell, ihr Ehemann und Landesvorsitzender der Partei in NRW. Dagegen wollen wir protestieren!

Erst jüngst machte der thüringische AfD-Fraktionsvorsitzende Björn Höcke Schlagzeilen, als er in einer Rede erneut sein extrem rechtes Weltbild darlegte. Trotz des innerparteilichen Konfliktes zwischen Höcke und Petry müssen wir uns vergewissern, dass die inhaltlichen Unterschiede zwischen beiden nur gering sind.

Höcke ist zwar die Ikone des äußersten rechten Flügels der AfD, aber Petry und Pretzell grenzen sich nur durch die Art ihres Auftrittens von ihm ab. Erst am vergangenen Wochenende vollzogen sie den

Schulterschluss mit den europäischen Rechtsaußen Marine Le Pen (Front National) und Geert Wilders (PVV) bei einer Veranstaltung in Koblenz. Beide Flügel der AfD sollen lediglich unterschiedliche Wählergruppen mobilisieren, wirken aber zusammen um der

Partei eine völkisch-nationalistische und rassistische Ausrichtung zu verpassen. Die AfD ist die Partei des Hasses, der gesellschaftlichen Spaltung und der sozialen Ausgrenzung. Dagegen stehen wir zusammen

10. Feb. 2017, 17:30 Uhr Prinzipalmarkt

Für Vielfalt statt Einfalt: Rechte

Brandstifter_innen raus aus Münster!

In Münster leben Menschen aus allen Teilen der Welt friedlich zusammen. Die Menschen mit Migrationsgeschichte, die Geflüchteten und Asylsuchenden gehören zur Vielfalt unserer Stadt.

Diese ist eine Bereicherung für unsere Stadt und wir werden sie weiterentwickeln. Am 10.Februar treten wir ein weiteres Mal für Vielfältigkeit ein und zeigen wie wir uns Münster in Zukunft vorstellen. Wir werden dabei diejenigen zu Wort kommen lassen, die von der AfD ausgegrenzt werden und nicht in ihr völkisches, rassistisches und homophobes Weltbild passen.

Wir wollen uns möglichst viel Platz des öffentlichen Raumes nehmen und den Protest lautstark und bunt zur AfD tragen. Ab 17:30 Uhr organisieren wir am Prinzipalmarkt – direkt vor dem Rathaus – eine Kundgebung gegen die AfD.

Lasst uns gemeinsam mit einem breiten Musik- und Kulturprogramm ein eigenes Zeichen für eine Gesellschaft der Solidarität setzen. Es wird Zeit!

10. Feb. 2017, 17:30 Uhr Prinzipalmarkt

KUNDGEBUGUNG

KUNDGEBUGUNG

In Münster leben Menschen aus allen Teilen der Welt friedlich zusammen. Die Menschen mit Migrationsgeschichte, die Geflüchteten und Asylsuchenden gehören zur Vielfalt unserer Stadt.

Diese ist eine Bereicherung für unsere Stadt und wir werden sie weiterentwickeln. Am 10.Februar treten wir ein weiteres Mal für Vielfältigkeit ein und zeigen wie wir uns Münster in Zukunft vorstellen. Wir werden dabei diejenigen zu Wort kommen lassen, die von der AfD ausgegrenzt werden und nicht in ihr völkisches, rassistisches und homophobes Weltbild passen.

Wir wollen uns möglichst viel Platz des öffentlichen Raumes nehmen und den Protest lautstark und bunt zur AfD tragen. Ab 17:30 Uhr organisieren wir am Prinzipalmarkt – direkt vor dem Rathaus – eine Kundgebung gegen die AfD.

Lasst uns gemeinsam mit einem breiten Musik- und Kulturprogramm ein eigenes Zeichen für eine Gesellschaft der Solidarität setzen. Es wird Zeit!

10. Feb. 2017, 17:30 Uhr Prinzipalmarkt



Informationen & Aufruf unter:
www.keinenmeter.noblogs.org

Informationen & Aufruf unter:
www.keinenmeter.noblogs.org